

Buchtipps des Tages

Ein Irland, das es nicht mehr gibt

Als charismatisches Unikum, als anarchischer Freiheitskämpfer und geselliger Trunkenbold galt Brendan Behan als „größter Dubliner Star seiner Zeit“. Mit drei Jahren konnte er lesen, mit acht wurde er Mitglied der IRA und mit 24 hatte er bereits ein Drittel seines Lebens im Gefängnis verbracht. Die hier versammelten Texte widmen sich den großen Themen Liebe, Leid und Tod voller Übermut. Seine Texte strotzen vor Anspielungen, Liedern und Sprichwörtern und zeichnen das Bild eines wilden, kämpferischen Irlands, das es so heute nicht mehr gibt. *rost*

Brandan Behan: *Frau ohne Rang und Namen*, Verlag: Wagenbach, 144 Seiten, 22 Euro.



TV-Tipp des Tages

Der Tag, an dem die Erde stillstand

Eine Kugel landet in New York. Die Menschen nennen sie Sphäre. Der Besucher, der das Ding verlässt, hat einen Auftrag: Da die Menschen im Begriff sind, die Erde zu zerstören, müssen sie weg. Die Diskussion zu dem Thema ist abgeschlossen. Klaatuu (Keanu Reeves) ist lediglich gekommen, um den „Prozess“ auszulösen. Gegenwehr ist sinnlos. Die 2008er Neuverfilmung des Science-Fiction-Klassikers von 1951 zeigt Sender Nitro ab 20.15 Uhr. *rost*



Feuerabend und Mittelaltermarkt in Sindelfingen

Event-Wochenende von Freitag, 8., bis Sonntag, 10. September, in der Stadtmitte. Feuerwerk am Freitag beim Stern-Center.

VON RONALD LARS

SINDELFINGEN. Am Freitag ist es wieder so weit: Der alljährliche „Feuerabend“ lädt mit zahlreichen Attraktionen zum Shoppen, Bummeln und Verweilen in die Stadtmitte ein. Im Rahmen des langen Einkaufsabends, organisiert vom City-Marketing Sindelfingen, öffnen die teilnehmenden Geschäfte ihre Türen bis 22 Uhr und bieten Aktionen und Sonderangebote an. Parallel dazu startet der beliebte Mittelaltermarkt, der bis Sonntag durchgeführt wird.

Besucherinnen und Besucher dürfen sich am Freitag auf eine besondere Atmosphäre in der Stadtmitte freuen – dank spektakulärer Feuershows an wechselnden Standorten, farbenfroher Lichtinstallationen und Livemusik. Die Jüngeren können sich an vielen Spielelementen und auf einer Hüpfburg austoben, die in der Unteren Vorstadt zu finden sind. Um 22 Uhr wird das große Feuerwerk des Stern-Centers gezündet, das den krönenden Abschluss des Abends bildet.

Erweiterter Mittelaltermarkt bis Sonntag

Abgerundet wird das Wochenende durch den Mittelaltermarkt, der erneut von Freitag bis Sonntag durchgeführt wird. Nach dem Erfolg im Jahr 2022 wird der Markt deutlich ausgedehnt: Die rund 45 Stände erstrecken sich nun

von der Altstadt bis in die Planiestraße und auf den Marktplatz. Die zahlreichen Schausteller, Gaukler und sogenannten Walking Acts sowie das große gastronomische Angebot laden die Besucher ein, in die Welt des Mittelalters einzutauchen.

„Der ‚Feuerabend‘ und der ‚Mittelaltermarkt‘ bilden gemeinsam ein absolutes Highlight-Wochenende“, so Felix Rapp, Geschäftsführer der Wirtschaftsförderung Sindelfingen. „Mit einem einzigartigen Mix aus Einkaufsmöglichkeiten, faszinierenden Feuershows und dem Charme des Mittelaltermarktes schaffen wir eine unvergleichliche Atmosphäre in der Sindelfinger Innenstadt. Diese Events sind nicht nur ein Magnet für Besucher aus nah und fern, sondern auch ein starkes Zeichen für die Vielfalt und Attraktivität unserer Innenstadt.“

City-Manager Hanno Kreuter ergänzt: „Das Feuerabend-Wochenende ist ein Höhepunkt unseres Veranstaltungskalenders. Wir freuen uns darauf, Besucher sowie Einheimische gleichermaßen in der Innenstadt begrüßen zu dürfen und die Sindelfinger Mitte im Glanz von Feuer, Licht und mittelalterlichem Flair erstrahlen zu lassen.“

Gewinnspiel-Aktion in der Innenstadt

Während des „Feuerabends“ führt das City-Marketing Sindelfingen eine „Buchstabenjagd“ in den Innenstadtgeschäften durch:



Am kommenden Wochenende lockt unter anderem der Feuerabend am Freitag in die Sindelfinger Innenstadt.

Bild: Archiv



Die Gruppe „Des Geysers schwarzer Haufen“ spielt am Sonntagabend beim Mittelaltermarkt. Bild: z

Insgesamt 14 Buchstaben sind in den teilnehmenden Geschäften sowie an zwei Ständen des Mittelaltermarktes versteckt. Wer alle Buchstaben findet und korrekt in das Lösungsfeld auf dem Teilnahme flyer einträgt, gewinnt mit etwas Glück einen von zehn Sindelfinger Stadtgutscheinen in Höhe von 100 Euro. Die Teilnahme flyer werden rechtzeitig vor dem 8. September in den Geschäften ausliegen.

Info

Die Öffnungszeiten im Überblick:

Feuerabend

am Freitag, 8. September, 17 bis 22 Uhr

Mittelaltermarkt

Freitag, 8. September, 18 bis 22 Uhr, am Samstag, 9. September, 11 bis 22 Uhr, sowie am Sonntag, 10. September, 11 bis 18 Uhr.

Fragen zum „Feuerabend“-Wochenende beantwortet City-Manager Hanno Kreuter gerne per E-Mail an hanno.kreuter@sindelfingen.org oder telefonisch unter 0 70 31 / 6 88 42-22.

Folgende Betriebe verstecken einen Buchstaben:

- ◆ Mode Klein, Planiestraße 6
- ◆ Intersport Klotz, Wettbachstraße 4
- ◆ Röhmbuch und Büro, Marktplatz 9
- ◆ Stern-Center, Mercedesstraße 12
- ◆ Petra Home Collection, Planiestraße 10
- ◆ Optiker Mezger, Planiestraße 14
- ◆ Irene Georgii, Marktplatz 15
- ◆ City Elsässer – Licht und Wohndesign, Untere Vorstadt 13–15
- ◆ Weltladen, Corbeil-Essonnes-Platz 10
- ◆ Schmuckgalerie Gala, Marktplatz 15
- ◆ Kreissparkasse, Marktplatz 15,
- ◆ sowie zwei Mittelaltermarkt-Stände

Kinoabend, Konzerte und Teamchallenge

Ergänzt wird das Wochenende durch kostenlose Konzerte der IG Kultur auf dem Grün-

nen Platz. Die Besucher dürfen sich auf abwechslungsreiche Livemusik freuen:

08. September, 19 Uhr, „Dicke Fische“: unplugged Songs neu interpretiert mit drei Stimmen, zwei Gitarren und einem Cajon.

09. September, 19 Uhr, „Bitter Green“: stimmungsvolle Akustikversionen von Songs aus den 60er-Jahren bis heute.

10. September, 19 Uhr, „Des Geysers schwarzer Haufen“: handgemachte, mittelalterliche Musik und European Folk Music.

Am Freitagabend, 8. September, findet zudem ein Freiluft-Kino auf dem Planiedreieck statt: Ein Überraschungsfilm wird auf eine Leinwand am Gebäude der Planie 1 projiziert. Organisiert wird das Filmvergnügen von der Steuerungsgruppe „Fairtrade Stadt Sindelfingen“.

Außerdem wird die Stadtwerke Teamchallenge wie gewohnt am Freitagabend durchgeführt. Alle Informationen dazu sind hier zu finden: eventservice-stahl.de/veranstaltungen/teamchallenge

Poeten-Wettstreit beim „Sommer am See“

Elias Raatz präsentiert „Dichterwettstreit deluxe – Best of Poetry Slam“ in der Alten TÜV-Halle in Böblingen. Über 150 Besucher und darunter viele jüngere Zuschauer.

VON MATTHIAS STABER

BÖBLINGEN. Mit seiner Marke „Dichterwettstreit deluxe“ ist der Tübinger Elias Raatz bei der städtischen Veranstaltungsreihe „Sommer am See“ in der Alten TÜV-Halle Böblingen zu Gast gewesen: Bei „Best of Poetry Slam“ präsentierten Daniel Wagner, Tonia Krupinski, Richard König und Lotta Emilia vor gut 150 Zuschauerinnen und Zuschauern Texte, deren Tonlage von Humor über Melancholie bis Gesellschaftskritik reichten.

Selbst geschriebene Texte, deren Vortrag maximal sieben Minuten dauern darf und ohne Requisite oder Kostüm auf die Bühne kommen muss: So lauten die Regeln für die Teilnehmer bei „Best of Poetry Slam“, einem Veranstaltungsformat, das Elias Raatz regelmäßig im Tübinger Sudhaus präsentiert und das außerdem von externen Veranstaltern gebucht werden kann.

Umtriebige Marke

Mit den Formaten „Power Point Karaoke“ und „Comedy Slam“ bespielt der studierte Medienwissenschaftler zudem regelmäßig die Tübinger Kneipe „Freistil“. Bei der Marke

„Dichterwettstreit deluxe“ handelt es sich jedoch nicht nur um eine Event-Agentur, sondern auch um eine Künstler-Agentur und einen Verlag, die sich ebenfalls um die Themen Spoken Word und Poetry Slam kümmern.

Die Umtriebiger Marke lässt sich am Line-up des Poetry Slam beim Böblinger „Sommer am See“ ablesen: Bei Daniel Wagner aus Heidelberg und den beiden Tübingern Richard König und Tonia Krupinski handelt es sich um Künstler aus dem hauseigenen Pool. Krupinski arbeitet zudem als Veran-



staltungsleiterin für „Dichterwettstreit deluxe“, König als Backstage-Manager. Beim Böblinger „Sommer am See“ steht außerdem die Münchnerin Lotta Emilia auf der Bühne der Alten TÜV-Halle, „deutschsprachige Vizemeisterin Poetry Slam 2021“. „Unser Pool an Künstlerinnen und Künstlern ist selbstverständlich sehr viel größer“, so Elias Raatz, der

Lotta Emilia aus München war eine von vier Teilnehmern beim Poetry Slam im Rahmen des Böblinger „Sommer am See“. Bild: Staber

nicht nur für die Moderation, sondern auch die Kuratierung der Veranstaltung verantwortlich zeichnet.

Aber beim „Sommer am See“ in Böblingen liegt es nahe, Künstler aus der Region auf die Bühne zu holen. Allerdings: Beim von der Stuttgarterin Jana Kastner veranstalteten Poetry Slam, der unter dem Motto „Vielfalt“ im Juli im Rahmen der Biennale im Sindelfinger Kulturpavillon stattfand, stand neben Miriam Wahler, Kai Bosch und Theresa Degen ebenfalls Tonia Krupinski auf der Bühne. Ein wirkliches Problem ist dies nicht, bringt die Tübingerin doch sowohl in puncto Textgestaltung als auch Vortrag herausragende Qualität auf die Bühne.

Anfechtungen von medialem Dauerfeuer

Mehr Abwechslung bei der Kuratierung würde den Poetry-Slam-Events in der Region aber dennoch guttun, um dem Verdacht zu entgehen, dass sich hier eine Szene größer macht, als sie eigentlich ist. Dem Spaß an „Best of Poetry Slam“ in der Alten TÜV-Halle Böblingen tut all dies keinen Abbruch: Vor allem Lotta Emilia und Tonia Krupinski überzeugen mit ihren Auftritten auf ganzer Linie – Emilia mit einem hervorragend inszenier-

ten Text über die Anfechtungen von medialem Dauerfeuer, Krupinski mit einer fiktiven poetischen Kurzbiografie zwischen Kindheitstrauma und Drogensucht, die ans Herz geht.

Eher humoristisch funktionieren die Texte des Heidelbergers Daniel Wagner und von Richard König, die in der Qualität gegenüber den anderen beiden Vorträgen zwar etwas abfallen, aber dennoch Spaß machen. Auch Karl Kaspar und Silvan Fischer, die als die Band „Die Firma dankt“ den Abend einläuten, können mit ihrem poetischen Rap überzeugen. „Ich bin sehr zufrieden mit dieser Veranstaltung“, sagt der Chef von „Sommer am See“ Andreas Wolfer, der zum ersten Mal ein Poetry-Slam-Format nach Böblingen geholt hat: „Über 150 Besucher sind eine sehr gute Resonanz, und diesmal sind viele jüngere Zuschauer dabei, was mich sehr freut.“

Info

Am Freitag, 8. September, tritt ab 19.30 Uhr die Band Skin of Clazz bei „Sommer am See“ in der Alten TÜV-Halle Böblingen auf. Weitere Infos unter sommeramsee.boeblingen.de im Internet.